

Pressemitteilung

Gelsenkirchen, 02. August 2023



Infrastrukturförderung für mehr barrierefreien Nahverkehr im VRR

VRR stellt Bewilligungsbescheid für Hagener Straßenbahn aus

Der Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR) hat heute für den barrierefreien Ausbau von Bushaltestellen in Hagen einen Förderbescheid in Höhe von 935.000 Euro ausgestellt. Die Hagener Straßenbahn beabsichtigt acht Bushaltestellen im Stadtgebiet mit insgesamt 13 großen dynamischen Fahrgastinformationsanlagen (DFI) auszustatten. Die Gesamtkosten der Maßnahme betragen 1.039.967 Euro von denen 935.000 Euro gefördert werden.

Die Fahrgastanzeigen werden an Bushaltestellen mit Verknüpfung zum Schienenpersonennahverkehr (SPNV), oder an solchen wo es eine Vielzahl von Umsteigemöglichkeiten gibt aufgestellt. Die dynamischen Fahrgastinformationsanlagen sind nach dem sogenannten „Zwei-Sinne-Prinzip“ mit Anzeige und Sprachausgabe auszustatten. Denn im Rahmen dieses Fördervorhabens werden die DFI-Anzeiger mit einer barrierefreien Vorlesefunktion – einer sogenannten „Text-to-Speech“-Funktion – ausgerüstet. Mit der „Text-to-Speech-Taste“ wird nach deren Betätigung der Anzeigeninhalt über einen Lautsprecher vorgelesen.

„Durch diese Maßnahme wird die Barrierefreiheit von dynamischen Informationsanzeigen noch weiter ausgebaut und ermöglicht auch blinden und sehbehinderten Menschen, sich die Fahrgastinformationen per Knopfdruck über einen Lautsprecher vorgelesen zu lassen“, freuen sich die VRR – Vorstandsprecherin Gabriele Matz und der Hagener Oberbürgermeister Erik O. Schulz unisono.

Kontakt für Journalisten:

Verkehrsverbund Rhein-Ruhr AöR

Dino Niemann, Pressesprecher

E-Mail: presse@vrr.de

Telefon: 0209/1584-418